

Internationales Jahr der Wälder 2011

Wälder bedecken rund 40% der Landfläche der EU27

Die Hälfte der erneuerbaren Energie in der EU27 stammt aus Holz

Im Jahr 2010 bedeckten Wälder und sonstiger Baumbestand¹ 178 Millionen Hektar in der **EU27** bzw. rund 40% der Landfläche. Auf die **EU27** entfielen rund 4% der weltweiten Waldfläche. In der **EU27** standen im Jahr 2010 drei Viertel der Waldfläche als Wirtschaftswald für die Holzversorgung zur Verfügung. Der Umfang des Holzzuwachses im Wirtschaftswald überstieg den Umfang des Holzeinschlags im Jahr 2010 um mehr als ein Drittel.

Im Jahr 2009 hatten erneuerbare Energiequellen² einen Anteil von 9% am Bruttoinlandsenergieverbrauch² in der **EU27**. Holz und Holzabfälle² waren die Hauptquelle für erneuerbare Energie: Nahezu die Hälfte des Verbrauchs an erneuerbarer Energie in der **EU27** stammte aus Holz und Holzabfällen.

Diese Informationen stammen aus der Veröffentlichung **Forestry in the EU and the world**³, die von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**, anlässlich des **Internationalen Jahres der Wälder 2011** veröffentlicht wird. Das Internationale Jahr der Wälder soll die Öffentlichkeit für die erheblichen ökologischen und wirtschaftlichen Beiträge der Wälder zur Lebensqualität unseres Planeten sensibilisieren. Es soll Probleme, die die Wälder weltweit betreffen, hervorheben und aufzeigen, was unternommen wird um Wälder nachhaltig zu bewirtschaften.

Höchster Anteil an bewaldeter Landfläche in Finnland, Schweden und Slowenien

In sechs Mitgliedstaaten war im Jahr 2010 mehr als die Hälfte der Landfläche mit Wäldern und sonstigem Baumbestand bedeckt: **Finnland** (77%), **Schweden** (76%), **Slowenien** (63%), **Lettland** (56%), **Spanien** (55%) und **Estland** (54%). Die niedrigsten Anteile verzeichneten **Malta** (weniger als 0,5%), die **Niederlande** (11%), **Irland** und das **Vereinigte Königreich** (je 12%) sowie **Dänemark** (14%).

Der für die Holzversorgung nutzbare Anteil an Wirtschaftswäldern im Jahr 2010 war in den Mitgliedstaaten unterschiedlich und variierte von 11% in **Zypern** über 50% in **Portugal** bis 98% in **Dänemark** und **Luxemburg**.

Wirtschaftswälder werden in den Mitgliedstaaten nachhaltig bewirtschaftet

Der Holzbestand in Wirtschaftswäldern vermittelt einen Eindruck über die verfügbaren Holzvorräte. Im Jahr 2010 belief sich der gesamte Holzbestand in der **EU27** auf 21 750 Mio. m³. **Deutschland** (3 466 Mio. m³) hatte den größten Holzbestand, gefolgt von **Schweden** (2 651 Mio. m³) und **Frankreich** (2 453 Mio. m³).

Der Umfang des Zuwachses verglichen mit dem Holzeinschlag ist ein Indikator für die nachhaltige Nutzung von Wäldern und Holz. In der **EU27** im Jahr 2010 betrug der Zuwachs im Wirtschaftswald 770 Mio. m³, während der Holzeinschlag 480 Mio. m³ betrug. Dies bedeutet, der Zuwachs überstieg den Holzeinschlag um mehr als ein Drittel. In allen Mitgliedstaaten war der Holzeinschlag im Jahr 2010 geringer als der Zuwachs, außer in den **Niederlanden**, wo beide Mengen gleich waren.

Waldflächen & Wirtschaftswaldflächen, 2010

	Landfläche*	Wälder & sonstiger Baumbestand		Wirtschaftswaldflächen			
				% in der Waldfläche**	davon (in Millionen m ³ mit Rinde):		
	1 000 ha	% der Landfläche	1000 ha		Holzbestand	Zuwachs	Einschlag
EU27	429 860	41	177 757	75	21 750	768	484
Belgien	3 033	23	706	95	164	5	4
Bulgarien	11 100	35	3 927	73	435	15	8
Tschech. Rep.	7 724	34	2 657	88	738	23	18
Dänemark	4 310	14	591	98	112	6	2
Deutschland	35 711	31	11 076	95	3 466	107	60
Estland	4 343	54	2 350	86	398	11	6
Irland	6 839	12	789	:	74	4	3
Griechenland***	13 082	50	6 539	55	170	5	2
Spanien	50 176	55	27 747	54	784	46	17
Frankreich	63 283	28	17 572	86	2 453	94	64
Italien	29 511	37	10 916	74	1 285	33	13
Zypern	925	42	387	11	3	0	0
Lettland	6 220	56	3 467	91	584	18	12
Litauen	6 268	36	2 240	84	408	11	9
Luxemburg	259	34	88	98	0	1	0
Ungarn	9 303	22	2 029	85	259	11	7
Malta	32	:	0	:	0	0	0
Niederlande	3 376	11	365	81	56	2	2
Österreich	8 243	49	4 006	83	1 107	25	24
Polen***	31 269	30	9 337	91	2 092	68	41
Portugal***	9 209	39	3 611	50	154	19	14
Rumänien	22 989	29	6 733	77	0	34	17
Slowenien	2 014	63	1 274	92	390	9	3
Slowakei	4 904	39	1 933	92	478	13	10
Finnland	30 390	77	23 269	85	2 024	91	59
Schweden	41 034	76	31 247	66	2 651	96	81
Ver. Königreich	24 315	12	2 901	83	340	21	11

* Daten für 2009, außer für Deutschland, Ungarn, Polen, Rumänien und das Vereinigte Königreich: Daten für 2008. Gesamtfläche anstatt Landfläche für Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Zypern, Polen und Portugal. Geschätzter Wert für die EU27.

** EU27 Aggregat ohne Irland und Malta.

*** Griechenland: 2005 Daten für Holzeinschlag, Polen: 2005 Daten für Zuwachs, Portugal: 2005 Daten für Holzeinschlag und Zuwachs.

: Daten nicht verfügbar.

0= weniger als 500 Hektar bzw. 0,5 Millionen m³

Anteil von Holz & Holzabfällen am Verbrauch erneuerbarer Energie reicht von 16% in Zypern bis 97% in Estland

In der Mehrzahl der Mitgliedstaaten waren Holz und Holzabfälle die Hauptquelle erneuerbarer Energie. Im Jahr 2009 hatten Holz und Holzabfälle einen Anteil von mehr als drei Viertel am Bruttoinlandsenergieverbrauch aus erneuerbaren Quellen in **Estland** (97%), **Litauen** (87%), **Polen** (83%), **Finnland** (82%), **Lettland** (80%) und **Ungarn** (78%). Die niedrigsten Anteile im Jahr 2009 verzeichneten **Zypern** (16%), **Italien** (23%), das **Vereinigte Königreich** (27%) und **Luxemburg** (28%).

Holzbasiertes Verarbeitendes Gewerbe am bedeutendsten in Lettland, Estland und Finnland

Das holzbasierte Verarbeitende Gewerbe in der **EU27** hatte im Jahr 2008 einen Anteil von nahezu 7% an der gesamten Bruttowertschöpfung des Verarbeitenden Gewerbes: die Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus erzeugte davon 2,4%, die Herstellung von Druckerzeugnissen 2,3% und die Herstellung von Holzwaren⁴ 2,1%.

Der Anteil der Bruttowertschöpfung des holzbasierten Verarbeitenden Gewerbes am gesamten Verarbeitenden Gewerbe reichte von 2,4% in **Irland** und 4,4% in **Ungarn** bis 14,6% in **Finnland**, 16,5% in **Estland** und 21,5% in **Lettland**.

Im Jahr 2008 erzielten die drei baltischen Mitgliedstaaten **Lettland** (16,1%), **Estland** (11,5%) und **Litauen** (7,4%) bei der Herstellung von Holzwaren die höchsten Anteile der Bruttowertschöpfung am gesamten Verarbeitenden Gewerbe. **Finnland** (8,9%) und **Schweden** (6,9%) wiesen die größten Anteile der Bruttowertschöpfung bei der Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus auf und **Zypern** (4,3%) und das **Vereinigte Königreich** (4,0%) bei der Herstellung von Druckerzeugnissen.

Holzbasiertes Verarbeitendes Gewerbe & Holz als Energiequelle

	Bruttowertschöpfung des holzbasierten Verarbeitenden Gewerbes, in % des gesamten Verarbeitenden Gewerbes, 2008			Bruttoinlandsenergieverbrauch von Holz & Holzabfällen in % der erneuerbaren Energie, 2009
	Holzwaren ⁴	Papier, Pappe und Waren daraus	Druckerzeugnisse	
EU27	2,1	2,4	2,3	49,1
Belgien	1,9	2,6	2,5	58,5
Bulgarien	2,2	1,6	2,1	67,9
Tschech. Rep.	3,2	1,9	u	74,3
Dänemark	2,5	1,5	2,2	61,2
Deutschland	1,2	2,1	1,8	40,5
Estland	11,5	1,9	3,0	96,9
Irland	0,8	0,6	1,0	29,3
Griechenland	:	:	:	42,8
Spanien	2,3	2,7	2,9	35,7
Frankreich	1,8	2,1	2,1	49,4
Italien	2,3	2,1	2,1	22,7
Zypern	7,3	2,1	4,3	16,3
Lettland	16,1	1,6	3,8	80,2
Litauen	7,4	2,0	2,2	87,2
Luxemburg	0,7	c	c	28,1
Ungarn	1,3	1,7	1,5	77,8
Malta	:	:	:	:
Niederlande	1,7	2,5	3,2	39,7
Österreich	4,3	3,4	2,1	46,7
Polen	3,5	2,8	1,6	82,8
Portugal	4,0	3,6	2,8	59,2
Rumänien	3,7	c	1,9	71,0
Slowenien	3,2	2,7	2,2	48,4
Slowakei	1,9	3,4	1,4	51,1
Finnland	3,7	8,9	2,1	81,6
Schweden	3,8	6,9	2,0	54,5
Ver. Königreich	2,0	1,8	4,0	26,6

u = unzuverlässig auf Grund geringer Stichprobengröße

c = vertraulich

: Daten nicht verfügbar

1. **Wälder** sind Landflächen mit einer Beschirmung (oder einem entsprechenden Bestockungsgrad) von mehr als 10% und einer Fläche größer als 0,5 Hektar. **Sonstiger Baumbestand** sind Landflächen, die größer als 0,5 Hektar sind und eine Beschirmung (oder einem entsprechenden Bestockungsgrad) zwischen 5% und 10% haben, und nicht unter Wäldern erfasst werden. Der Begriff "Wald" in dieser Pressemitteilung bezieht sich auf " Wälder und sonstiger Baumbestand".
2. **Erneuerbare Energiequellen** umfassen Wasserkraft, Wind- und Sonnenenergie, Biomasse, Abfälle und geothermische Energie. Holz und Holzabfälle fallen unter die Kategorie "Biomasse und Abfälle". Der **Bruttoinlandsenergieverbrauch** ist definiert als Primärerzeugung plus Einfuhren, Wiedergewinnung und Bestandsveränderungen, abzüglich Ausfuhren und Brennstoffversorgung von maritimen Bunkern (für Hochseeschiffe aller Flaggen). Somit gibt er die Energie an, die benötigt wird, um den Inlandsverbrauch, innerhalb der Grenzen des nationalen Gebietes, abzudecken. **Holz und Holzabfälle** umfassen zum Zwecke der Energiegewinnung angebaute Energiepflanzen (Pappeln, Weiden usw.) sowie viele in industriellen Prozessen als Nebenprodukte anfallende oder direkt aus der Land- und Forstwirtschaft gelieferte Holzmaterialien (Brennholz, Rinde, Hack-, Säge- und Hobelspäne, Schwarzlauge usw.) und Abfälle wie Stroh, Reishülsen, Nussschalen, Geflügeleinstreu, eingemischte Weintrauben usw.
3. Eurostat, "**Forestry in the EU and the world**". Auf der Eurostat Webseite kostenlos im PDF Format erhältlich. Nur in Englischer Sprache verfügbar Für weitere Informationen zum Internationalen Jahr der Wälder 2011 siehe: <http://www.un.org/en/events/iyof2011/>
4. Die Herstellung von Holzwaren umfasst ebenfalls die Herstellung von Flecht-, Korb- und Korkwaren.

Herausgeber: **Eurostat Pressestelle**

Tim ALLEN
Julia URHAUSEN
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Auskünfte zu den Daten erteilt:

Marilise WOLF-CROWTHER
Tel: +352-4301-32 872
maria.wolf-crowther@ec.europa.eu

Eurostat Pressemitteilungen im Internet: **<http://ec.europa.eu/eurostat>**